

Leipziger Tageblatt.

N^o 9. Mittwoch, den 9. Juli 1828.

Die Homöopathie macht Fortschritte. So sind nur alle Gesalten gleich hergelommen.

Marenzeller, der von Prag nach Wien gerufen ist, öffentliche Proben von ihr abzulegen, hat nämlich dabei die geistige Diätetik sehr vervollkommen. Was hilft alle indifferente leibliche Nahrung, wenn die geistige es nicht ist? Was hilft es, den Levantetrunk mit Cacaomasse, das Kirchberger Bier mit Brod, den Wein mit Wasser, verzaubern, wenn die geistigen Speisen und Getränke alles segne machen? Deshalb hat er seinen Kranken verordnet, keine andere Zeitschrift zu lesen, als den österreichischen Beobachter, denn darin ist weder etwas Gewürzreiches, noch Salziges. So berichtet jüngst ein Wiener in dem hättigen Wirtersnachtsblatte, das ich zufällig im Musellin des Herrn Pomstel liegen sah, denn ins Haus darf es mir durchaus nicht kommen, so wenig wie der Astenburger Eremit! Unter der Hand habe ich aber auch nachher erfahren, daß Marenzeller nächstens Versuche mit der physischen Kraft der Berliner evangelischen Kirchenzeitung und der Nachrichten aus dem Reiche Gottes machen will. Der liebe Bruder soll Abends dem lieben kranken Bruder, und die liebe Schwester der lieben kranken Schwester 50 — 100 Zeilen daraus vorlesen, und ein Glas Wasser dabei zu trinken reichen, die Wirkung aber unfehlbar und specifisch seyn.

So möchte man fragen, wenn man bedenkt, daß der Orden aufgehoben war, und aber ein Menschenalter verstrich, ehe er wieder ins Leben gerufen wurde. Alles, ichs neue merkwürdige Schrift: Mémoires d'un jeune Jésuite ou Conjuratien de Mont-Rouge von de la Roche Arnaud, Paris 1828, behauptet, daß sie nie aufgehört haben, im Stillen während der Schreckensregierung, der Demokratie, der Republik, der Aristokratie in Frankreich zu wirken. In der Bretagne und der Vendée spielten sie immerfort ihre Rolle. Sie theilten geweihte Rosenkränze, Marienbilder und dergleichen aus, welche die leichtgläubigen Bauern als unfehlbare Schuzmittel gegen die republikanischen Säbel und Kugeln nahmen. Der (Chouans =) General Lescurie trug immer einen Rosenkranz und ein Skapulier. An ihnen hat es, behauptet Arnaud, nicht gelegen, wenn Napoleon nicht vom Meuchelmörder Dolche getroffen worden ist, denn wenn sie nur konnten, theilten sie Bibelle aus, worin sie bewiesen, daß er der Antichrist sey, daß sich in seinem Namen die Zahl 666 befinde.

Beitrag zur Hymnologie.

Im Jahr 1571 erließ der Rath zu Augsburg eine wichtige Verordnung. Er verbot, daß

Eingeschülern das Lied: „Erholt und Herr bei Demem Wort“ auf den Gassen zu singen. 1627 machte dies Lied in Augsburg nochmal Sorge und Noth, und zwar noch in weit größerm Grade, als vorher. Es wurde nämlich nicht bloß auf der Gasse, nicht bloß den

Schülern, sondern allen Bürgern zu singen verboten. Wie es gewesen ist, wenn sie es instrumentaler nach Art der Meßmusicanten z. B. executirten, giebt die Augsburger Chronik Pauls von Stetten nicht an.

Redakteur und Verleger D. A. Kett.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Anzeige. Ich gebe mir die Ehre anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage auf hiesigem Plage eine **Weinhandlung**, verbunden mit ital. Waaren, unter der Firma:

G o t t h e l f R ü h n e

eröffnet habe. Die Zufriedenheit meiner resp. Abnehmer zu erlangen, werde ich mir eifrigst angelegen seyn lassen; und gläube mich Ihnen dadurch am sichersten empfehlen zu können, wenn ich bei guter Waare die möglichst niedrigen Preise stelle und damit eine prompte anmerkliche Bedienung verbinde. **Joh. Gottheif Kühne, Petersstraße Nr. 34.**

Anzeige. Um mehreren Anfragen mit einemmal zu begegnen, hiermit die Erklärung: daß der **Glaskrug Sahne**, auf dem Ruchengarten, fortwährend nur **6 Groschen** kostet.

Verk. Zwei **Mahagoni-Chiffonieren** stehen billig zu verkaufen, bei dem Tischlermeister **L. Kraß, Fleischerstraße Nr. 220**, neben dem goldenen Anker.

Landgutverkauf. In **Gohlis**, in der schönsten Lage an der Aale, ist ein freundliches Landgut mit Wohngebäuden, Hofraum und hübschen Gärten zu verkaufen und ein Weiteres im **Gewölbe Nr. 202**, in Leipzig, zu erfahren.

Verkauf. Eine **Journierschneide-Maschine**, neuester Erfindung, von bedeutender Größe und Stärke, welche sich besonders an einer Mühle oder durch den Trieb einer Dampf-Maschine anzubringen eignet, wo man täglich **200 Fuß** schneiden kann, ist zu verkaufen. Proben vom Journieren und alles Weitere ertheilt **Franz Schramm, im Schwarz Nr. 1173.**

D a s M e u b l e s - M a g a z i n ,

Hainstraße Nr. 345, goldner und blauer Stern, empfiehlt eine Auswahl feiner massiver **Mahagoni-, Pracht- und Kunst-Meubles**, um ganze Etagen vollkommen einzurichten, zu den billigsten Preisen.



Das seit mehreren Jahren bekannte und bewährt befundene **Wanzenvertilgungsmittel**, ist fortwährend zu haben, in **Nr. 107**, bei **E. P. Blatspiel**.

* * * **Frische, rothe Rosenblätter** kauft **Joh. Franz Leonhardt, in der blauen Mühle.**

Zu verkaufen ist für **5 Louisdor** ein ausgezeichnetes schönes **Dinscherhündchen**, von besonderer schöner Abzeichnung, **1 1/2 Jahr alt**, **10 Zoll hoch** und **14 Zoll lang**, in **Nr. 590**, **1 Treppe hoch** zu erfragen.

Anerbieten. Ein junger Mann, welcher Theologie studirt hat, wünscht seine noch übrige Zeit mit Unterricht im Pianoforte, in den alten Sprachen, auch nöthigenfalls in den Elementarwissenschaften auszufüllen. Nähere Auskunft erhält man Brühl Nr. 822, 2 Treppen hoch, vorne heraus.

Anerbieten. Sollte Jemand geneigt seyn, einen Knaben 14 Jahr alt, vom Lande, unentgeltlich zu lernen, es sey ein Metier, was es für ein wolle, oder zu einem sonstigen Geschäft gebrauchen können, wo er sein Unterkommen fände, weil dessen Eltern arm sind, so könnte ihm derselbe nachgewiesen werden, in Nr. 724, parterre.

Zu kaufen gesucht werden einige große Feldsteine, die sich zu Eck- oder Priel-Steinen eignen, durch den Maurermeister Herrn Schumann in Reichels Garten.

*** * *** Von Bievers Institutiones Justin. (Berlin. Dümmler) wird 1 Exemplar zu kaufen gesucht von Baumgärtners Buchhandlung.

Capitalgeſuch. Als erste und alleinige Hypothek werden auf ein hiesiges Grundstück in der Stadt 4000 Thlr. sogleich zu borgen gesucht, durch D. Gustav Haubold.

Gesucht wird ein junges Frauenzimmer, welche einem Putzgeschäft als Directrice vorstehen kann. Näheres in der Strohhutfabrik von C. H. Hennigke.

Gesuch. Ein Commis, welcher bereits hier und auf andern Plätzen, in Manufaktur- und Ausschmittgeschäften zur Zufriedenheit seiner Herren Principale servirte, wünscht wieder ein Engagement auf hiesigem Plage zu finden. Mehr auf gute Behandlung sehend, macht derselbe weniger Ansprüche auf großen Salair. Ueber das Nähere auf geneigte Anfragen, welche unter der Adresse F. W. S. in der Expedition dieses Blattes erbeten werden.

*** * *** Wegen Einsamkeit ist einer soliden Frauensperson eine billige Wohnung in der Expedition dieses Blattes nachzuweisen.

Vermietung. In der Reichsstraße Nr. 503, ist die erste Etage, vorne heraus, bestehend in 9 Piecen, Küche etc., zu Michaeli zu vermietten; das Nähere ist eben daselbst, vorne heraus, zu erfragen. Auch sind einige trockene Niederlagen und kleine Logis sogleich zu haben.

Vermietung. In Nr. 751, Nicolaistraße, ist ein kleines Logis im Hofe, welches zu Michaeli a. c. zu beziehen ist, zu vermietten; auch ist daselbst ein großer completter Ofen mit modernem Aufsatz, in welchem eine Koch- und Beatröhre anzubringen ist, billig zu verkaufen.

Vermietung. Auf der Windmühlengasse Nr. 862, ist zu Michaeli d. J. ein mittleres Familien-Logis in der ersten Etage, so wie zum Neujahr ein geräumiges Parterre-Logis zu vermietten. Die näheren Bedingungen erfährt man bei dem unterzeichneten Hausadministrator.
D. Ernst Günther, wohnhaft Nikolaistraße Nr. 561.

Vermietung. In der Peterboroughstadt ist künftige Michaeli eine Etage, 1 Treppe hoch, von 4 Stuben mit Zubehör nebst Garten; ferner eine Parterre-Wohnung von 3 Stuben mit Zubehör, 1 Pferdestall und Schuppen, und 2 Treppen 2 Stuben und Kammer zu vermietten. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Vermietung. Burgstraße Nr. 147, ist künftige Michaeli ein Familien-Logis, in der ersten Etage, vorn heraus, zu vermietten, und im Gewölbe zu erfahren.

Vermietung. Auf der Reichsstraße nahe am Brühl, ist in Nr. 502 die 2te Etage, von Michaeli an zu vermietten. Das Nähere erfährt man daselbst 3 Treppen hoch.

Vermietung an einen lebigen Herrn Eine sehr angenehme und ruhige Wohnung mit Zubehör, in der Nähe der Neuen Pforte, mit der Aussicht über den Weg an den Bürgersteig nach dem Kopflage, mit Meubles, ist von Künstige Michael an, an einen soliden Herrn verhältnismäßig sehr billig zu vermieten. Die Expedition dies. Blattes wird solche gefälligst nachweisen.

Reisegelegenheit. Jemand, der seinen eigenen Wagen hat und den 11ten oder 12ten Juli von Leipzig mit Extrapost nach Paris reist, sucht gegen eine mäßige Vergütung der Reisekosten einen Gesellschafter dahin. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Einfadung. Morgen, Donnerstag, den 10. Juli, wird bei mir ein stark besticktes Hornconcert gegeben, und gebe mir dabei die Ehre, ein geehrtes Publikum ergehenst darzu einzuladen.

Morgen, als am Tage, wo mein gewöhnliches Gartenconcert statt findet, werde ich meine werthen Freunde und Bekannte mit delikater frischer Wurst zu bedienen das Vergnügen haben. August Spang

Chorjettel vom 8. Juli

Grimm'sches Thor. u. Hr. Hdt. Wotter, a. Spremberg, u. Hr. Partik. Schömherr, v. Naumburg, im Palmbaum u. unbest. 7

Gestern Abend. Hr. Rfm. Mag. Cann, von Altona, im Hotel de 7 Hr. Pfarrer Börner, v. Kösteben, 6. Rfm. Köhler 8

Morgens. Hr. Christoph, K. Franz. Cabinets-Courier, von 10 Hr. Rfm. Zimmermann, v. Apolda, in Nr. 689 8

Die Breslauer reitende Post 10 Die Dresdner reitende Post 10

Halle'sches Thor. u. Hr. Marquis Pallavicini, v. Wien, p. durch 8

Gestern Abend. Hr. Sammer Agent Schack, a. Hannover, u. Ober- 12

Amtmann Schack, a. Hannover, u. Ober- 12

Auf der Berliner Post: Hr. Prediger Eichhorn, 12

u. Berlin, pass. durch 12

Hr. Major v. Goltz, in Dr. Dienst, a. Berlin, im 12

Hotel de Russie, u. 12

Hr. D. Schulze, v. hier, a. Dessau, u. 12

Auf der Magdeburger Post: Hr. D. Kühn, a. 10

v. Halle, b. Kaiser 10

Auf der Berliner Post: Hr. D. Kühn, a. 10

Stad. Jacob, v. hier, u. Berlin, zurück 10

Hr. Prof. Schumacher, a. Altona, im Hotel de 10

Russie, u. 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 8

hoff, im Hotel de Saxe 8

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Morgens. Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10

Auf der Braunschweiger Post: Hr. Nietner u. 10

Kaiser, von Halle, pass. durch u. im Hotel de 10

Russie 10

Hr. Kammerdr. u. D. Forststr. v. Lange, a. Neu- 10

hoff, im Hotel de Saxe 10